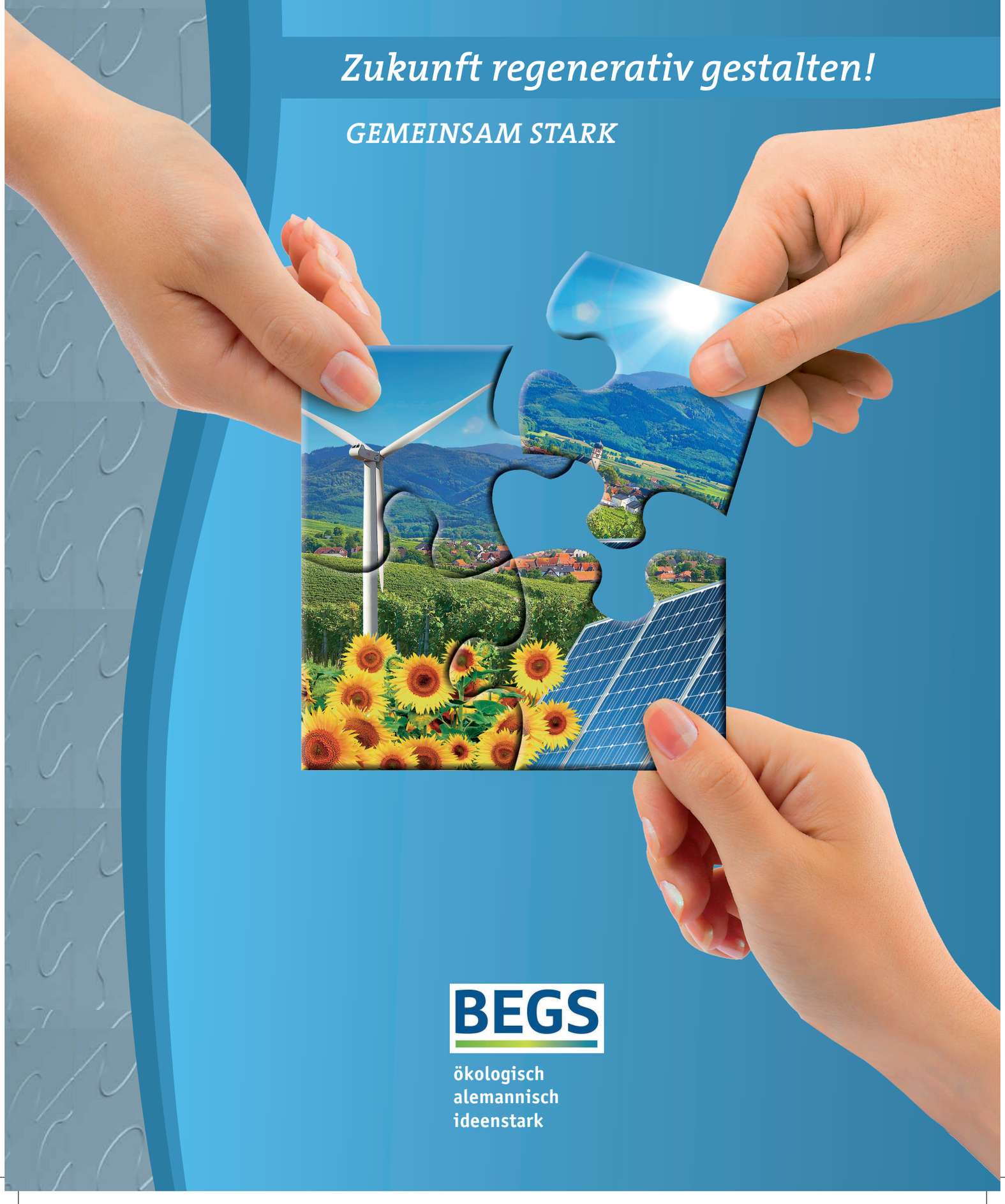
Bürger-Energie Südbaden eG

Zukunft regenerativ gestalten!

GEMEINSAM STARK



BEGS

ökologisch
alemannisch
ideenstark



Solaranlagen der BEGS
auf den Dächern in Liel

Ökologisch, alemannisch, ideenstark.

Die Bürger-EnergieGenossenschaft Südbaden - kurz BEGS

Die Energieversorgung lokal und regional in die eigenen Hände nehmen. Über die Art der Energieerzeugung mitreden. Möglichkeiten des Energiesparens suchen und finden. Gemeinsam innovative und nachhaltige Konzepte entwickeln. Klima- und Naturschutz betreiben.

All das ist BEGS. Was sie noch ist, erläutern wir im Folgenden ausführlich.

10 Fragen und 10 Antworten rund um BEGS

1 Was ist das, die Bürger-EnergieGenossenschaft?

Die Bürger-EnergieGenossenschaft Südbaden eG ist eine Genossenschaft, die sich zum Ziel gesetzt hat, in der Region gemeinschaftlich an einer nachhaltigen und ökologischen Energieversorgung mitzuwirken. Bürgerinnen und Bürger, Unternehmen und Verbände können als Mitglieder der eG ab einer Mindesteinlage von 500 bzw. bis zu einer Höchsteinlage von 50.000 € beitreten und sich damit an der Finanzierung erneuerbarer Energieprojekte beteiligen.

2 Wie funktioniert sie?

Jedes Mitglied der Genossenschaft hat – unabhängig von der Höhe der Einlage – in der Generalversammlung eine Stimme. Bei den Generalversammlungen wählen die Mitglieder im dreijährigen Turnus einen mindestens 3-köpfigen Aufsichtsrat, der wiederum den geschäftsführenden Vorstand mit neuerdings 3 Mitgliedern bestimmt. Die jährlich stattfindende Generalversammlung beschließt gemäß der geltenden Satzung über alle richtungsweisenden Entscheidungen, etwa über Investitionen und Aktivitäten für das jeweils bevorstehende Geschäftsjahr. Bei der BEGS sind dies Aktivitäten zur lokalen Erzeugung regenerativer Energien.

3 Welche Ziele verfolgt die Bürger-Energiegenossenschaft?

Ziel der Genossenschaft ist es, in Südbaden die regenerative Energieerzeugung voranzubringen. Dazu hat sie in Photovoltaik-, Windkraft-, Wasserkraft- und andere Anlagen zur ökologischen Energieerzeugung investiert und wird dies auch weiterhin verfolgen.

4 Was passiert mit den Einlagen?

Die Einlagen bilden den finanziellen Grundstock, das Kapital der Gesellschaft. Mit diesen Mitteln wird in Produktionsanlagen investiert, die eine moderate Rendite des eingesetzten Kapitals erwarten lassen. Die Genossenschaft und mit ihr der Vorstand dürfen keine Investitionen in anderen Bereichen vornehmen, sofern die Versammlung dies nicht ausdrücklich beschließt. Die Versammlung beschließt außerdem über die Höhe der jährlichen Ausschüttungen an die Mitglieder. Diese sind abhängig vom erzielten Gewinn aus dem Betrieb der Anlagen.

5 Wie sicher sind die Einlagen?

Sie sind sehr sicher. Insbesondere darf mit den Einlagen, also dem Kapital der Genossenschaft, nicht spekuliert werden. Die Einlagen werden ausschließlich zum Zwecke der Genossenschaft verwendet und sind somit langfristig an die Entscheidungen der Versammlung gebunden. Die Genossenschaft und in ihr insbesondere Aufsichtsrat und Vorstände, sind gehalten, auf die Wirtschaftlichkeit der Projekte zu achten.



Regenerative Energie ist unsere Zukunft



Vorstand und Aufsichtsratsvorsitzende der BEGS

„Die Bürger-Energiegenossenschaft will die nachhaltige, sichere und regenerative Stromerzeugung in Südbaden ein gutes Stück voranbringen. Denn die zutiefst demokratischen Strukturen einer Genossenschaft schaffen Raum für innovative und aktive Teilhabe. In den letzten Jahren sind schon zahlreiche Personen und Unternehmen, Banken und Initiativen der Genossenschaft beigetreten."

Klima NEUTRAL CO_2-freies Unternehmen

6 Wie hoch ist die Rendite?

Die Genossenschaft zielt, anders als viele andere Finanzbeteiligungen, nicht auf möglichst schnelle und möglichst hohe Gewinne für die Anleger ab, sondern auf nachhaltiges und ökologisch sinnvolles Wachstum. Entsprechend sind Renditen meist vergleichbar mit dem Zins eines Sparvertrages und liegen bei einem bis drei Prozent. Letztendlich entscheidet die Versammlung darüber, ob die Ausschüttung höher oder niedriger sein soll oder ob der Gewinn reinvestiert wird in neue Anlagen. Letzteres ist das eigentliche Ziel der Genossenschaft.

7 Welche Anlagen zur Energieerzeugung wurden und werden realisiert?

Die Genossenschaft hat in den Anfangsjahren zunächst Photovoltaikanlagen der Stadtwerke MüllheimStaufen übernommen. Diese Anlagen sind seit Jahren auf kommunalen Dächern der Region in Betrieb. Inzwischen wurde das Spektrum erheblich erweitert, nicht nur um Photovoltaikanlagen mit einer Gesamtleistung von über 750 kW, sondern auch um eine lokale Nahwärmeversorgung, sowie um Wasserkraftanlagen und Windenergieprojekte.

8 Wie lange gibt es die Genossenschaft schon?

Die Gründung fand am 28. Februar 2012 statt. Seitdem ist die Genossenschaft auf 449 Mitglieder angewachsen und hat ein gezeichnetes Kapital von knapp 2,4 Mio. €, das zu einem großen Teil in erneuerbaren Energieanlagen investiert ist. Dabei konnten in den jährlichen Bilanzen stets betriebswirtschaftlich positive Ergebnisse erreicht und Gewinne ausgeschüttet werden.

9 Wer kann sich an der Bürger-Energiegenossenschaft beteiligen?

Neben zahlreichen Bürgerinnen und Bürgern sind unter anderem auch Unternehmen eine Beteiligung eingegangen: die örtlichen Banken, das Steinbeis Transferzentrum, die Stadtwerke MüllheimStaufen sowie weitere mit ökologischer Ausrichtung.

10 Wie geht es weiter?

Auch nach elfjähriger Tätigkeit der Genossenschaft und der Realisierung von zahlreichen Photovoltaik-Anlagen, BHKW-, Wasserkraft- und Windkraftanlagen sind weiter die Ideen und Initiativen der Genossen gefragt. Basisdemokratisch wird entschieden, welche Projekte interessant, rentabel und vor allem ökologisch nachhaltig umzusetzen sind. Als weitere Ziele sind denkbar, dass die Genossenschaft im Bildungssektor, in der politischen Öffentlichkeitsarbeit und im lokalen und regionalen Klimaschutz aktiv auftritt. Den Fahrplan dorthin beschließt die Genossenschaft selbst.

Stimmen zur BEGS

„Demokratisch, bürgerschaftlich, ökologisch und sicher. Das sind starke Argumente für die Bürger-Energtiegenossenschaft."

„Erneuerbare Energien sind der neue Rohstoff für eine regionale Wertschöpfungskette. Die Zukunft der Energieversorgung liegt in Bürgerhand."

Was wurde bisher erreicht?











In ehrenamtlicher Tätigkeit von Vorstand und Aufsichtsrat konnten in den zurückliegenden Jahren zahlreiche Projekte realisiert werden (Angaben Stand 12.2022).

- Photovoltaikanlagen zwischen 2,2 und 237 kW_p mit derzeit über 750 kW_p Leistung. Diese Anlagen produzieren jährlich etwa 716.000 kWh Strom, der teilweise vor Ort verbraucht bzw. ins Netz eingespeist wird.
- Beteiligung an der Wasserkraftanlage Kaiser in Staufen mit 400 kW Turbinenleistung. Je nach Wasserführung des Neumagens wurde in den letzten Jahren jährlich zwischen 733.000 und 1.180.000 kWh regenerativer Strom erzeugt.
- Übernahme der Nahwärmeversorgung Grunern und Neuinvestition in die Anlagentechnik mit Gas-BHKW und Spitzenlastkessel zur Versorgung von städtischen Gebäuden und privaten Wohngebäuden. Die Anlage wurde inzwischen auf Biogas umgestellt und mit dem Primärenergiefaktor 0,26 zertifiziert.
- Beteiligung am Windpark Länge auf der Baar (neben BEGS noch 13 Gesellschafter), bei dem 6 Windkraftanlagen mit insgesamt 34 MW Spitzenleistung vorgesehen sind. Die Anlagenplanung ist abgeschlossen und genehmigt, mit dem Baubeginn wird Ende 2023 gerechnet.
- Beteiligung an der BürgerWindPark Blauen Planungsgesellschaft (BEGS und 2 weitere Projektpartner), die derzeit die planerischen und genehmigungsrechtlichen Voraussetzungen bearbeitet, um ca. 2026 bis zu 9 Anlagen mit jeweils 6 MW Leistung zu errichten. Eine endgültige Investitionsentscheidung fällt erst nach Genehmigung durch die Generalversammlung.

Gestalten Sie die Energiewende – werden Sie Mitglied bei der BEGS!

Planen und gestalten Sie die regenerative Zukunft hier in Südbaden – unsere Genossenschaft bietet viel Raum für innovative Teilhabe. Auf der jährlichen Generalversammlung bestimmen auch Sie alle richtungsweisenden Entscheidungen zu den Investitionen und den Aktivitäten der BEGS mit. Sie wählen den Aufsichtsrat, von dem der geschäftsführende Vorstand bestimmt wird.

Eine sichere und sinnvolle Geldanlage

Die Versammlung bestimmt jedes Jahr auch über die Verwendung der Gelder und die Höhe der Ausschüttung. Sie bestimmen also weiterhin auch über Ihr Geld. Investieren Sie Ihr Geld sicher, zukunftsorientiert und nachhaltig – und verdienen Sie auch noch dabei!

Um Mitglied zu werden, füllen Sie einfach die Beitrittserklärung aus und zeichnen Sie fünf oder mehr Anteile à 100 Euro. Schon bei der Mindesteinlage von 500 Euro sind Sie als Genossenschaftlerin bzw. Genossenschaftler voll stimmberechtigt. Das entsprechende Formular finden Sie in der Anlage, auf unserer Downloadseite (www.buerger-energie-suedbaden.de/home/downloads/) oder Sie erhalten es in unserer Geschäftsstelle, Wilhelmstraße 14 (Amtshaus) in Müllheim.

Bürger-Energie Südbaden eG
Marktstr. 1-3
79379 Müllheim

Telefon: 07631-936 0 888
begs@buerger-energie-suedbaden.de
www.buerger-energie-suedbaden.de

10/2023

BEGS